

Hurrah, die Butter ist alle!

OBJEKTTYP	Presse ein Blatt aus AIZ, Jg. XIV, Nr. 51, 19.12.1935
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1935
ENTSTEHUNGsort	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	38,0 x 27,0 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗ ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Hitler, Adolf ↗ ↗ GND (20. April 1889–30. April 1945) (Dargestellte Person) Prokop, Paul, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seiten 815/816 Seite 816 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John Heartfield Bildunterschrift: "Goering in seiner Hamburger Rede: "Erz hat stets ein Reich stark gemacht, Butter und Schmalz haben höchstens ein Volk fett gemacht"." Die Fotomontage wurde im "Lilliput", The Pocket Magazine for everyone, Vol. 4., No. 5, May 1939 abgedruckt. Die Szene "Guns for Butter" wurde im 1939 im Arts Theatre London in dem Stück "Four and Twenty Black Sheep" nachgespielt . Organisiert wurde die Theateraufführung vom Freien Deutschen Kulturbund.

ICONCLASS	Fahrrad, Zweirad spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz Hund Mahlzeit (im Familienkreis) Kleinkind politische Karikaturen und Satiren
SCHLAGWORTE	Weltkrieg, 2. Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontag: John Heartfield"
INV.-NR.	JH 1383
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2975519